



Konzentrationslager Weimar-Buchenwald

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und aussenden. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar und mit Tinte geschrieben sein. Drucke, Zeichnungen und so weiter lassen diese. Dosen sind zuverlässig und werden nicht angenommen. Es dürfen nur 2 Zeilen auf einer Seite enthalten. Der Brief darf höchstens 10 Pfennig kosten. So Kosten nicht verdeckt werden. Es dürfen nicht eingeschlossene Briefe nicht eingeschlossen werden. Es dürfen keine Postkarten mit den Postanschriften auf dem Rücken haben. Mitteilungen auf den Postkarten müssen hier verboten werden. Es kann im Lager alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Häftling selbst über die Poststelle des Konzentrationslagers bestellt werden. Der Tag der Entlassung kann noch nicht angegeben werden. Besuch im Lager ist verboten. Vertragen sind zwecklos.

Der Lagerkommandant.

Veraß nicht Straße

Dorfstraße
und Hausnummer
Prüfungsergebnis
Prüfungsergebnis



136

Franziska

Kowak

Rosen

darf alle 6 Wochen
einen Brief empfangen
und schreiben

Meine genaue Anschrift:

Josef Kowak
1231

meine Nummer
der aufgeborgen

Konzentrationslager
Weimar-Buchenwald

Der Tag der Entlassung kann jetzt noch nicht angegeben werden. Besuch im Lager sind verboten. — Anfragen sind zwecklos.

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 3 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und aussenden. Die Briefe müssen übersichtlich und gut lesbar sein. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt bzw. beschädigt. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind erlaubt, müssen aber durch Postanwendung erfolgen; Geldanlagen im Brief sind verboten. Mitteilungen auf den Postanwendungsausschnitten sind verboten; Annahme wird sonst verzögert. Es kann im Lager alles gekauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Häftling selbst über die Poststelle des Konzentrationslagers bestellt werden. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe können nicht zensiert werden und werden vernichtet. Die Zusendung von Bildern und Fotos ist verboten.

Der Lagerkommandant

Meine genaue Anschrift:

Schutzhäftling

Block 114
Nr. 10154
Block 1136
Konzentrationslager
Weimar-Buchenwald



138

Libochowitz 110209

Profilplatte

Meine Zellen beschreibt!

Postzensur Block 114

PZK

В июле 1937 г. был основан один из крупнейших концлагерей Веймар-Бухенвальд, узниками которого с 1937 по апрель 1945 г. было более 250 тысяч мужчин, женщин, детей 34 национальностей, более 50 тысяч человек было замучено в самом концлагере и его многочисленных филиалах, "рабочих командах", при "маршах смерти"

Do založeního v 1937 roce koncentráčního tábora Buchenwald první Češi byli zasláni v r. 1939. Za celé období existence tábora Buchenwaldem prošlo na 250 tisíc vězňů 34 národností, včetně 8 tisíc Čechů, 52 tisíce vězňů zde zahynulo

Konzentrationslager Weimar-Buchenwald

Der Tag der Entlassung kann jetzt noch nicht angegeben werden. Besuch im Lager sind verboten. Kurzfragen sind zulässig.

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und auch absenden. Die Briefe müssen überholtlich und gut lederbar sein. Postkarten, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugelassen bzw. verworfen. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Bekanntmachung erfolgen; Geldentnahmen im Brief sind verboten. Mitteilungen an den Polizeiamtsbeamten sind verboten; Annahme wird sonst verweigert. Es kann im Falle eines Geflüchteten, Nationalsozialistischen Zeitungen und jugoslawien müssen aber von dem Häftling selbst über die Poststelle des Konzentrationslagers bereitstehen. Unberücksichtige und schlecht ledbare Briefe können nicht annehmen werden und werden vernichtet. Die Aufzündung von Bildern und Fotos ist verboten.

Der Lagerkommandant.

Meine genaue Anschrift:

Schuhhäftling

Brod Josef
Nr. 32941 D
Block 36 b.

Konzentrationslager
Weimar-Buchenwald

17/12. 1939.
Kla ten u die
Liebe Frau u. Kinder
Alzmi oda me
Empfangezt von mir die

Nur die 3

131

Meine genaue Anschrift:

Schuhhäftling:

Priester Franz
Nr. 4988.
Block 22/14

Konzentrationslager
Weimar-Buchenwald

An Frau

Ela Priester



10.2.1940

K/0345 Ku

Brünn - Neu Cerec

Fischegasse 32.
Protectorat Mähren.

137

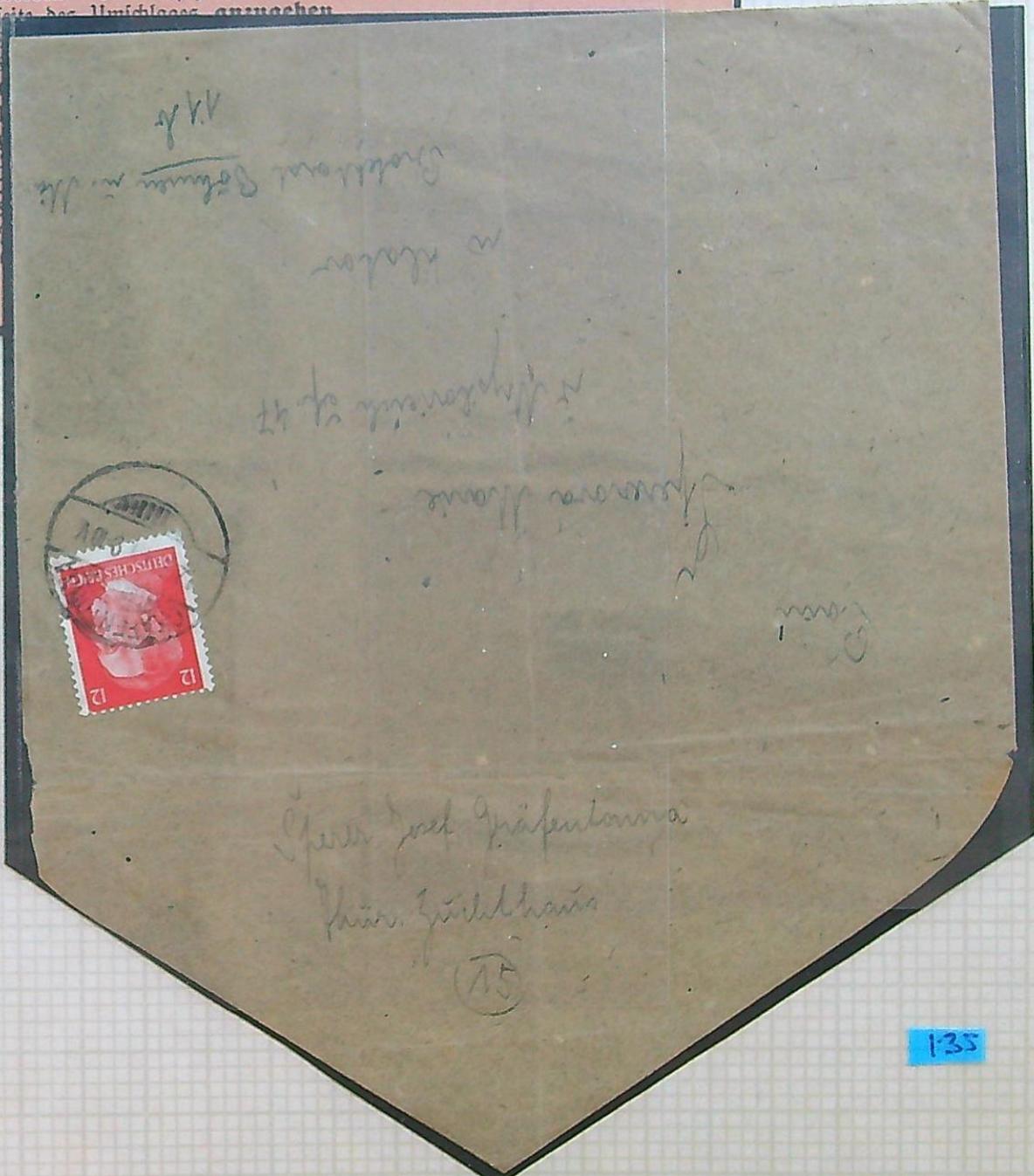
В 1937 г. вблизи Веймара был создан один из крупнейших нацистских концлагерей Бухенвальд. 250 тысяч антифашистов из 34 стран, в том числе 8 тысяч чехов, были узниками Бухенвальда, 52 тысячи антифашистов стали жертвами фашистского террора

Brief-Absender:
Name: Šperer Vorname: Josef
Vom Empfänger zu beachten!

1. Schreiber dieses Briefes darf alle sechs Wochen einen Brief absenden und empfangen. Diese Fristen sind unbedingt einzuhalten.
2. Die Briefe dürfen ihrem Umfange nach 2 Seiten DIN-Format oder 4 gewöhnliche Briefbogensätze nicht übersteigen und müssen leserlich geschrieben sein. Briefränder dürfen nicht beschrieben werden. Die Anschrift des Absenders ist stets auf der Rückseite des Umschlages anzugeben.

3.

4.



135

Арестованным антифашистам первое сообщение о себе разрешалось посыпать только спустя шесть недель после ареста, на специальных бланках-инструкциях, куда вписывались фамилия и имя узника (Письмо из тюрьмы Графентонна И.Шперера)

Konzentrationslager Mauthausen
Oberdonau

Folgende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

- 1.) Jeder Schutzhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe oder zwei Karten von seinen Angehörigen empfangen und an sie absenden. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestaltet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Brief dürfen nur 5 Briefmarken à 12 Pf. beigeklebt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
- 2.) Geldsendungen sind gestattet, doch ist dabei genau Name und Vorname, Geburtsdatum, Häftlingsblock und Stube anzugeben.
- 3.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K.L. Mauthausen bestellt werden.
- 4.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, da die Gefangenen im Lager alles kaufen können.
- 5.) Entlassungsgesuche aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos.
- 6.) Sprecherlaubnis und Besuche von Gefangenen im Konzentrations-Lager sind grundsätzlich nicht gestattet. Alle Post, die diesen Anforderungen nicht entspricht, wird vernichtet.

Der Lagerkommandant.

Meine Anschrift:

Name: *Hanka Kraus*
geboren am: *16.7.1902* Nr. *5673*

Block *14*

Stube *A*

Mauthausen, den *31.1.1942*

*Lebe Gottskirche mit
Mirku!*

Ich Danke Dir

133

Mein Wirt und Gela welcher

Konzentrationslager Mauthausen
Oberdonau

Folgende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

- 1.) Jeder Schutzhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe oder zwei Karten von seinen Angehörigen empfangen und an sie absenden. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestaltet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Brief dürfen nur 5 Briefmarken à 12 Pf. beigeklebt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
- 2.) Geldsendungen sind gestattet, doch ist dabei genau Name und Vorname, Geburtsdatum, Häftlingsblock und Stube anzugeben.
- 3.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K.L. Mauthausen bestellt werden.
- 4.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, da die Gefangenen im Lager alles kaufen können.
- 5.) Entlassungsgesuche aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos.
- 6.) Sprecherlaubnis und Besuche von Gefangenen im Konzentrations-Lager sind grundsätzlich nicht gestattet. Alle Post, die diesen Anforderungen nicht entspricht, wird vernichtet.

Der Lagerkommandant.

Absender:

Meine Anschrift:

Name: *Adolf Seehorn*

geboren am: *14.11.1902*

Block *14*

1206

Stube *A*

1285



Frau

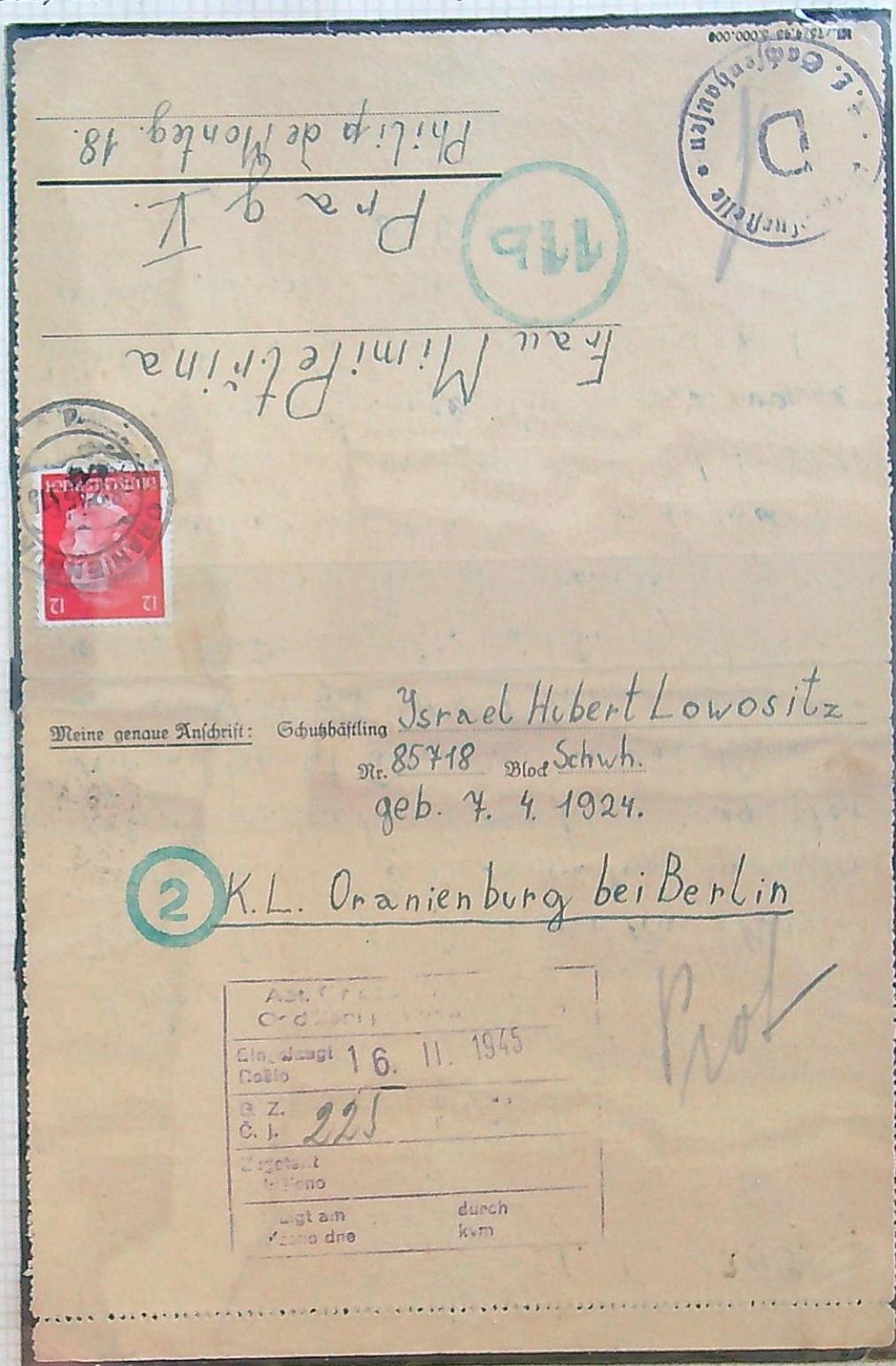
Olavia Hebron.

Landshut in Nähren

Protektorat

335 тысяч антифашистов из многих стран мира в 1939-45 годах находились в заключении в созданном на территории Австрии концлагере Мauthausen. 122 тысячи из них были здесь убиты, замучены в каменоломнях, задушенны газом, включая и авторов этих писем

Vězně židovského původu nejvíce byli mučení v koncentráčních táborech a drtivá většina židů tam byla zavražděna. Jejich korespondence (povolena jen v některých KT) byla zvlášť ostře sledovaná, razitkována zeleným inkoustem. Sami vězni měli používat potupné jméno Israel (ženy - Sara) před skutečným jménem



Лица еврейской национальности подвергались в концлагерях наибольшим мучениям. Подавляющее большинство из них сразу же уничтожалось, остальные погибали от изнурительного труда и издевательств. Только в нескольких концлагерях они имели право на переписку, которая метилась зеленым цветом, а заключенных обязывали ставить перед своим именем слово "Израиль"



Перед тем, как приступить к окончательному решению "еврейской проблемы" нацисты, начиная с 1940 года, концентрировали еврейское население в гетто. В крупнейшем - Варшавском гетто, в момент создания, на обнесенных забором нескольких квадратных километрах, было загнано более 400 тысяч варшавян, умывшихся от голода, вывозившихся эшелонами в лагеря уничтожения (Письмо варшавянину Зельмановичу, пересланное в гетто, когда его адресат уже погиб (S.P.D.Z - входной штемпель почты гетто в Варшаве))

125

NTU 110



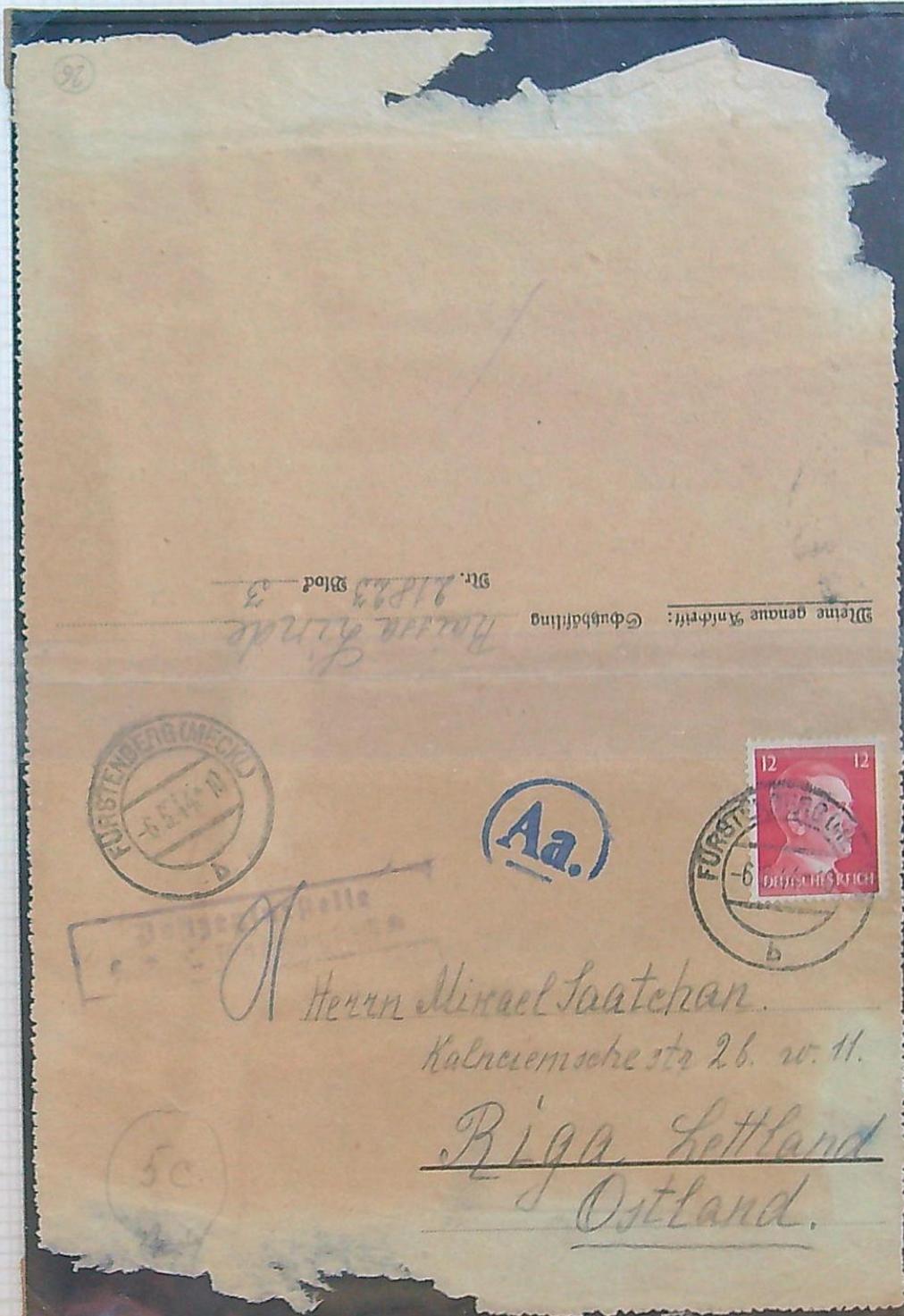
11.11.1943
Salaspils

Latvian
language

Anne Livson's letter,
Salaspils labor camp -
Salaspils.

В системе концентрационных и так называемых "рабочих" лагерей Саласпилс (Латвия) нацисты в 1941-45 годах уничтожили более 100 тысяч граждан СССР и стран Европы (Письмо Анне Ливсон в "рабочий лагерь Саласпилс")

127



Граждане СССР, оказавшиеся в нацистских концлагерях, подверглись наиболее жестоким репрессиям, были лишены даже того, что позволялось узникам из других стран, включая право на переписку, которая разрешалась лишь уроженцам Прибалтийских республик (Письмо из Равенсбрюка латышки Раисы Линде)

Konzentrationslager Dachau 3K

Folgende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

- 1.) Jeder Schutzhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe od. zwei Karten von seinen Angehörigen empfangen und an sie absenden. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestaltet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Briefe dürfen nur 5 Briefmarken à 12 Pf. beigelegt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
- 2.) Geldsendungen sind gestattet.
- 3.) Es ist darauf zu achten, daß bei Geld- oder Postsendungen die genaue Adresse, bestehend aus Name, Geburtsdatum und Gefangen-Nr., auf die Sendungen zu schreiben ist. Ebenso müssen alle Schreiben den genauen und vollständigen Absender tragen. Wenn die Adresse fehlerhaft ist, geht die Post an den Absender zurück oder wird vernichtet.
- 4.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K. L. Dachau bestellt werden.
- 5.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, da die Gefangenen im Lager alles kaufen können.
- 6.) Entlassungsgeschebe aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos.
- 7.) Sprecheraubnis und Besuche von

Meine Anschrift:

Name: Piornee Josef

geboren am: 15. IX. 22

Gef.-Nr. 13.479. BL. 10.1.

Dachau 3 K, den: 31. VIII. 41.

Vor allen wie herzlichste

Grüßen und ständige Erinnerungen an Euch alle.

150

Konzentrationslager Dachau 3K

Folgende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

- 1.) Jeder Schutzhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe oder zwei Karten von seinen Angehörigen empfangen und an sie absenden. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestaltet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Briefe dürfen nur 5 Briefmarken à 12 Pf. beigelegt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
 - 2.) Geldsendungen sind gestattet.
 - 3.) Es ist darauf zu achten, daß bei Geld- oder Postsendungen die genaue Adresse bestehend aus: Name, Geburtsdatum und Gefangen-Nr., auf die Sendungen zu schreiben ist. Ebenso müssen alle Schreiben den genauen und vollständigen Absender tragen. Wenn die Adresse fehlerhaft ist, geht die Post an den Absender zurück oder wird vernichtet.
 - 4.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K. L. Dachau bestellt werden.
 - 5.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, da die Gefangenen im Lager alles kaufen können.
 - 6.) Entlassungsgeschebe aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos.
 - 7.) Sprecheraubnis und Besuche von Gefangenen im Konzentrationslager sind grundsätzlich nicht gestattet.
- Der Lagerkommandant

geprüft

Absender:

Name:

geboren am:

Gef.-Nr.:

Konzen... Dachau 3K.

18/10/1903

13.909-10/3

Frau
Ludmila Lüss

Prag III.

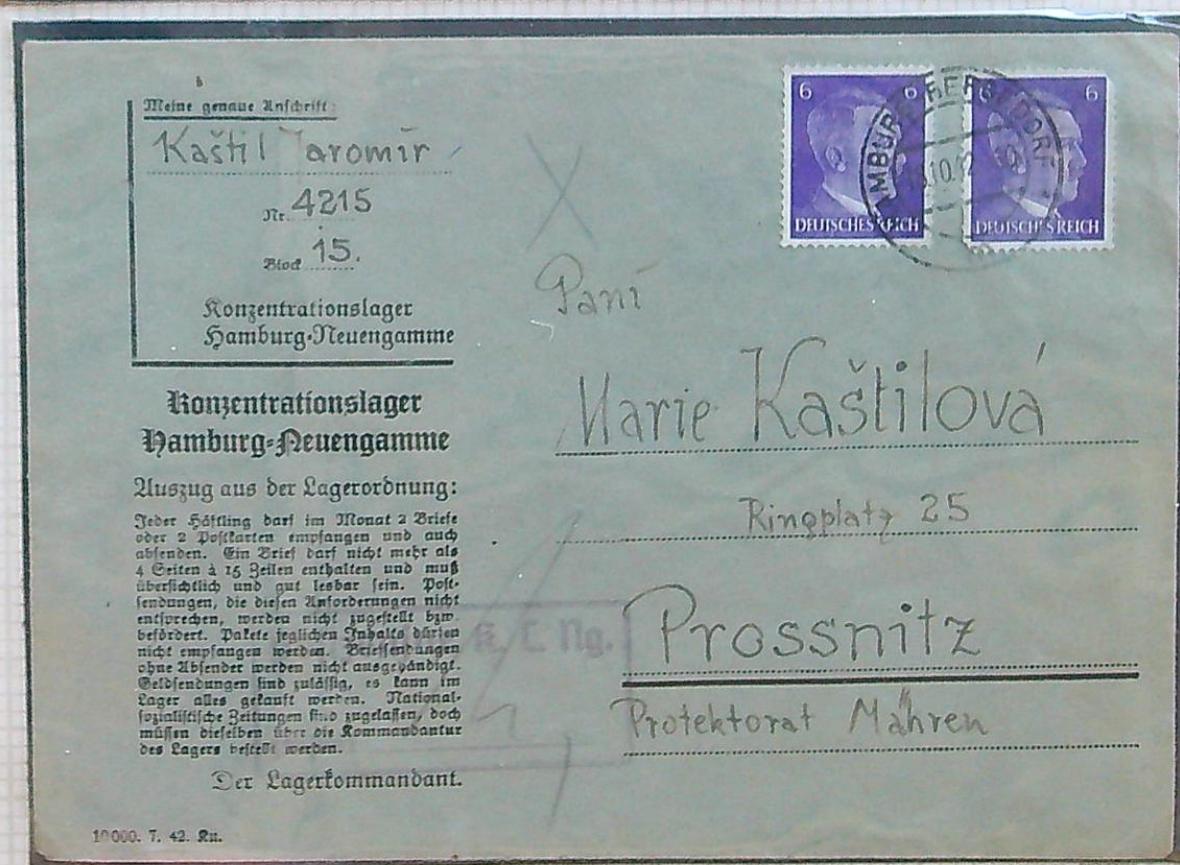
Novodvorská 9 n.
Protectorat
Böhmen Mähren.



Первым в нацистской системе концлагерей стал Дахау, возникший в марте 1933 г. вблизи Мюнхена. Через лагерь, в котором первоначально должно было содержаться и "перевоспитываться" 5000 коммунистов и остальных марксистских функционеров, прошло 250 тысяч узников, включая 3 тысячи детей. 148 тысяч узников погибли в Дахау

123

V koncentráku Hamburg-Neuengamme, více než šedesát pobočních taborů bylo vězněno přes 100 tisíc vězňů, včetně tisíc Čechů a Slováků



Через концлагерь Гамбург-Нойенгамме и более чем 60 его "филиалов" нацисты "пропустили" более 100 тысяч антифашистов, включая тысячи чехов и словаков. В последние дни существования нацизма, фашисты вывезли в море и утопили тысячи узников этого лагеря

Z 335 tisíc antifašistů, včetně desítek tisíc Čechů a Slováků, které prošli skrz Mauthausen, přes 122 tisíce byly zavražděny

**Konzentrationslager
Mauthausen/Gusen, Oberdonau**

Folgende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

- 1.) Jeder Schutzhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe oder zwei Karten von seinen Angehörigen empfangen und an sie absenden. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestattet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Briefe dürfen nur Briefmarken à 12 Pf. beigelegt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
- 2.) Geldsendungen sind gestattet, doch ist dabei genau Name und Vorname, Geburtsdatum, Häftlingsblock und Stube anzugeben.
- 3.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K. L. Mauthausen bestellt werden.
- 4.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, da die Gefangen im Lager nichts kaufen können.
- 5.) Entlassungsgesuche aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos.
- 6.) Sprecherlaubnis und Besuche von Gefangenen im Konzentrations-Lager sind grundsätzlich nicht gestattet. Alle Post, die diesen Anforderungen nicht entspricht, wird vernichtet.

Dort Lagerkommandant.

Meine Anschrift:

Name: *Ludwig Schacken*

geboren am: *30.I.1910*

Block: *9*

Stube: *4*

104

Mauthausen/Gusen, den *21. II. 43*



Az

d

Fran

Liliane Schacken

Poststelle F. L. III.

zensiert

1285

**Konzentrationslager Mauthausen
Oberdonau**

Folgende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

- 1.) Jeder Schutzhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe oder zwei Karten von seinen Angehörigen empfangen und an sie absenden. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestattet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Briefe dürfen nur Briefmarken à 12 Pf. beigelegt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
- 2.) Geldsendungen sind gestattet, doch ist dabei genau Name und Vorname, Geburtsdatum, Häftlingsblock und Stube anzugeben.
- 3.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K. L. Mauthausen bestellt werden.
- 4.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, da die Gefangen im Lager alles kaufen können.
- 5.) Entlassungsgesuche aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos.
- 6.) Sprecherlaubnis und Besuche von Gefangenen im Konzentrations-Lager sind grundsätzlich nicht gestattet. Alle Post, die diesen Anforderungen nicht entspricht, wird vernichtet.

Dort Lagerkommandant.



(18.9.42 - 1)

Bogda Schacken

Braunberg

W. Oehai Holz

105

335 тысяч антифашистов из многих стран мира, в том числе десятки тысяч чехов и словаков в 1939-45 годах находились в заключении в концлагере Мauthausen. 122 тысячи из них здесь были зверски уничтожены в карцерах, газовых камерах, умерли от голода

V 161 pobočkách Dachau s označením „Arbeitslager“, „Nebenlager“, „Aussenkommando“ apod. bylo vězněno asi 40 tisíc vězňů, včetně tisíce Češů.

109

Raum für Zensurstempel:

Kontrollzeichen des Blockführers:

Mitteilung an den KZ-Gefangenen

776



Durch Lagerkommando und
entspiccht, wird vermerkt. Anordnungen nicht
sätzlich nicht gestellt.
6) Spätere Abnahmen sind grün.
5) Entfernungsschule aus der Sichtzahl an
die Lagerleitung sind zwecklos.
4) Pakete dürfen durch die Post in be-
sonderen Maße gestellt, dürfen aber nur
3) Zeilungen sind gestattet, dürfen aber nur
men und Formular, Geburtsdatum und Ge-
schlecht, das Postamt, Geburtsdatum und Ge-
meinschaften nicht verwenden werden.
2) Gestattet, doch sind dabei genau Na-
men und unterschrieben werden. Alle andere ist
Postkarten nicht verwendet werden.
1) Gebühren und unterschlagene Abschriften
Gesetztes Brüderlichkeit müssen ungetilgt
sein nur 15 Zeilen auf einer Seite erhalten.
Die Briefe an die Gefangenen seien und dur-
gehorten zweimal täglich einen und an sie gesendeten.
1 jeder Schnitzelgelehrte darf in Monat
zwei Briefe oder zwei Karten von jedem An-
genommen werden. Seine Unterschrift
Die Briefe an die Gefangenen und an sie gesendeten.
Folgende Anordnungen sind beim Schriftver-
kehr mit Gefangenen zu beachten:
Dachau 3K
Hauszentralisationslager

A o s e n d e r :	Meine Anschrift: Name: Plánička Karel	
	geboren am: 14. XI. 66.	
A o s e n d e r :	Gef.-Nr. 39297	(736)
	Dachau 3 K.	
	Block 19.	

В СИСТЕМУ КОНЦЛАГЕРЯ ДАХАУ ВХОДИЛ 161 ВСПОМОГАТЕЛЬНЫЙ ЛАГЕРЬ С РАЗЛИЧНЫМИ ОБОЗНАЧЕНИЯМИ - „Nebenlager“, „Zweiglager“, „Arbeitslager“, „Unterkommando“ и т.д. с НЕСКОЛЬКИМИ ДЕСЯТКАМИ ТЫСЯЧ УЗНИКОВ, В ОСНОВНОМ ПОЛИТИЧЕСКИХ ЗАКЛЮЧЕННЫХ (Письмо из „рабочего лагеря“ № 68 в Мюнхене)

Z 200 tisíc antifašistů 30 národností vězňených v KT Oranienburg-Sachsenhausen, VICE NEŽ 100 tisíc padlo obětí perzekuce a hladu

Konzentrationslager
Sachsenhausen

Oranienburg bei Berlin

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Auftrag darf im Rahmen 2 Briefe oder Postkarten eingehen und abfassen. Umfassende Briefe dürfen nicht mehr als 4 Seiten + 15 Zeilen enthalten und müssen überdrückt und gut lesbar sein. Pakete jeglichen Inhalts sind verboten. Geliebtenbriefe sind wie nach Postkartenart gestaltet, deren Abschrift nur Name, Anschrift, Gefangenennummer tragen, jedoch niemals Unterschriften. Geld, Wertsachen und Silberwaren in Briefen sind verboten. Die Annahme von Postkarten, die den rechtlichen Sicherheitsmaßen nicht entsprechen, wird verboten. Haushaltswaren, jedoch andere Briefe werden verboten. Die Zigaretten sind gebraucht werden. Zeitungen und Zeitschriften müssen über vom gestattet werden für Konzentrationslager bestimmt werden.

Oranienburg, den 26. XII. 42

108

Der Tag der Entlassung kann jetzt noch nicht angegeben werden. Besuchte im Lager sind verboten. Anfragen sind zwecklos.

Der Lagerkommandant

Meine liebste!



Ich danke dir herzlich für letzten Brief, vermoders danke dir
für die
Was h
des is
sehr s
abneh
nicht
Ich s
schön
Viel

Konzentrationslager
Sachsenhausen
Oranienburg bei Berlin

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Auftrag darf im Rahmen 2 Briefe oder Postkarten eingehen und abfassen. Ein Brief darf nicht mehr als 4 Seiten + 15 Zeilen enthalten und muss überdrückt und gut lesbar sein. Postkarten, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt bzw. belassen. Pakete jeglichen Inhalts sind verboten. Geliebtenbriefe sind wie nach Postkartenart gestaltet, deren Abschrift nur Name, Anschrift, Gefangenennummer tragen, jedoch niemals Unterschriften. Geld, Wertsachen und Silberwaren in Briefen sind verboten. Die Annahme von Postkarten, die den rechtlichen Sicherheitsmaßen nicht entsprechen, wird verboten. Haushaltswaren, jedoch andere Briefe werden verboten. Die Zigaretten sind gebraucht werden. Zeitungen und Zeitschriften müssen über vom gestattet werden für Konzentrationslager bestimmt werden.

Der Lagerkommandant

Meine geliebte Familie:

Überbrückung

Eugen Špaček
20.8.02. Buch 24

Oranienburg
Konzentrationslager bei Berlin



Postkarte

Pani

tinu Špaček

Rosice u Brna

Třísová č. 1
Protchtař u Böh. Mäh.



107

СЫШЕ 200 тысяч антифашистов и военнопленных 30 национальностей с 1936 по 1945 год были узниками концлагеря Заксенгаузен и еще 53 вспомогательных подразделений; более половины узников здесь погибло в результате нечеловеческих условий труда на военных заводах, от голода, мучений, казней.

36 tisíc antifašistů, z celkového množství 95 tisíc můžů a 16 tisíc žen, včetně Čechů a Slováků stali oběti teroru v koncentráku Flossenbürg

109

Konzentrationslager
Floßenbürg

Post Floßenbürg (Bayer. Ostmärk.)

Auszug aus der Lagerordnung:
Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe
oder 2 Postkarten empfangen und auch
absenden. Die Briefseiten müssen über-
fächlich und gut lesbar sein. Postkarten,
die diese Anforderungen nicht entsprechen,
werden nicht zugelassen beginn. bestimmt.
Briefe jeglichen Inhalts dürfen nicht ent-
spangen werden. Geldsendungen sind nur
durch Postanweisung zulässig. Es kann im
Lager alles getauft werden.
Es ist verboten, mehr als 2 Marken à 12 Pf.
beizulegen.

Der Lagerkommandant.

Flossenbürg 41
28. IX. 41.

Der Tag der Entlassung kann jetzt noch nicht ange-
geben werden
Auftrag und geöffnet

Meine Lieben.

Meine genaue Anschrift: Schuhfach
Postausgabestelle

Leopold Grek

Nr. 1011

Bild VIII

Konz.-L. Floßenbürg
Post Floßenbürg
(Bayer. Ostmärk.)

zu Aufmerksamkeit

Anhänger freigefüllt



Meine genaue Anschrift:
Postausgabestelle

Leopold Grek

Nr. 1011

Bild VIII

Konz.-L. Floßenbürg
Post Floßenbürg
(Bayer. Ostmärk.)



22.9.1941



22.9.1941

Konzentrationslager
Floßenbürg

Post Floßenbürg (Bayer. Ostmärk.)

Auszug aus der Lagerordnung:
Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe
oder 2 Postkarten empfangen und auch
absenden. Die Briefseiten müssen über-
fächlich und gut lesbar sein. Postkarten,
die diese Anforderungen nicht entsprechen,
werden nicht zugelassen beginn. bestimmt.
Briefe jeglichen Inhalts dürfen nicht ent-
spangen werden. Geldsendungen sind nur
durch Postanweisung zulässig. Es kann im
Lager alles getauft werden.
Es ist verboten, mehr als 2 Marken à 12 Pf.
beizulegen.

Der Lagerkommandant.

Josef Grek,

Schneider

Rovensko p. T.

Böhmen.

Одним из крупнейших концлагерей был Фlossenбюрг, через который с мая 1938 г. по апрель 1945 г. прошли 95 тысяч мужчин и 16 тысяч женщин-антифашисток. В систему Фlossenбюрга входило 85 лагерей и так называемых "рабочих команд". Для уничтожения советских военнопленных в Фlossenбюрге был создан специальный "русский" лагерь. Свыше 36 тысяч антифашистов было замучено в лагере

110

Aní největší nacistické koncentrační tábory nestačily na odpůrce nacismu. Proto byly utvořeny četné „filialky“ koncentračních taborů. Do největších filialů Mauthausenu patřila skupina koncentráků Gusen, rozmištených v blízkosti Linze v Rakousku.

Konzentrationslager
Mauthausen/Gusen Oberdonau

Igende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

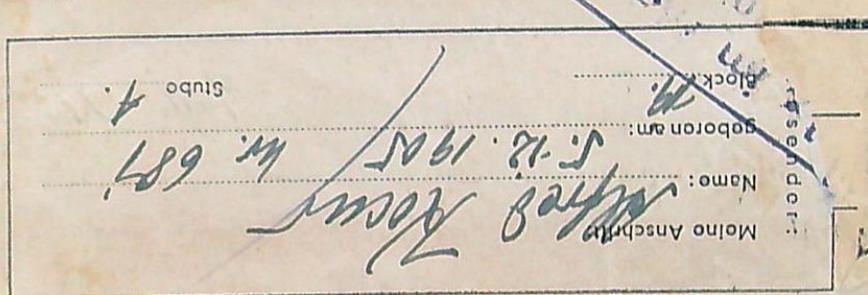
- 1.) Jeder Schulhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe oder zwei Karten an seine Angehörigen empfangen und an sie schicken. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestaltet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Brief dürfen nur 5 Briefmarken à 12 Pfg. beigelegt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
 - 2.) Geldsendungen sind gestattet, doch ist dabei genau Name und Vorname, Geburtsdatum, Häftlingsblock und Stube anzugeben.
 - 3.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K. L. Mauthausen bestellt werden.
 - 4.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, die Gefangenen im Lager alle kaufen können.
 - 5.) Entlaßungsgesuche aus der Schulhaft.
 - 6.) Sprecherlaubnis und Besuche von Gefangenen im Konzentrations-Lager sind grundsätzlich nicht gestattet.
- Alle Post, die diesen Anforderungen nicht entspricht, wird vernichtet.

Alle Post, die diesen Anforderungen nicht entspricht, wird vernichtet.



112

An Frau Anna
Kocur



111

Konzentrationslager
Mauthausen/Gusen Oberdonau

Igende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Gefangenen zu beachten:

- 1.) Jeder Schulhaftgefangene darf im Monat zwei Briefe oder zwei Karten von seinen Angehörigen empfangen und an sie schicken. Die Briefe an die Gefangenen müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur 15 Zeilen auf einer Seite enthalten. Gestaltet ist nur ein Briefbogen normaler Größe. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. In einem Brief dürfen nur 5 Briefmarken à 12 Pfg. beigelegt werden. Alles andere ist verboten und unterliegt der Beschlagnahme. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Postkarten nicht verwendet werden.
 - 2.) Geldsendungen sind gestattet, doch ist dabei genau Name und Vorname, Geburtsdatum, Häftlingsblock und Stube anzugeben.
 - 3.) Zeitungen sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K. L. Mauthausen bestellt werden.
 - 4.) Pakete dürfen nicht geschickt werden, die Gefangen im Lager alle kaufen können.
 - 5.) Entlaßungsgesuche aus der Schulhaft.
 - 6.) Sprecherlaubnis und Besuche von Gefangenen im Konzentrations-Lager sind grundsätzlich nicht gestattet.
- Alle Post, die diesen Anforderungen nicht entspricht, wird vernichtet.

Der Lagerkommandant



Mauthausen/Gusen

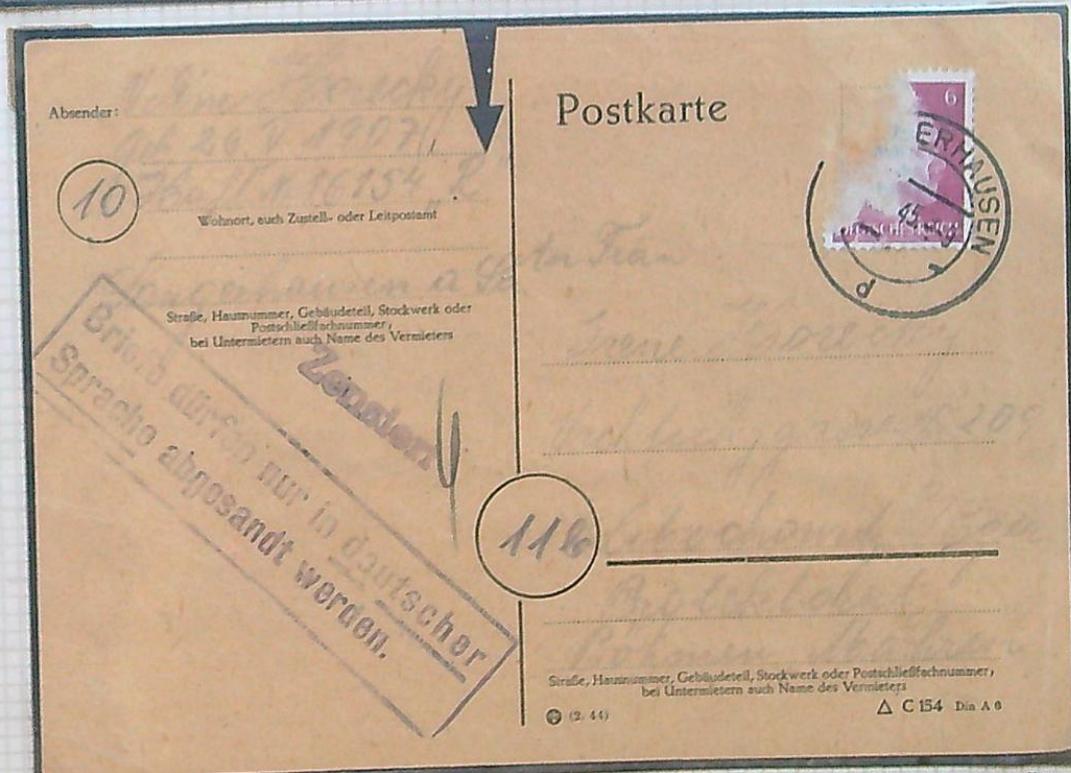
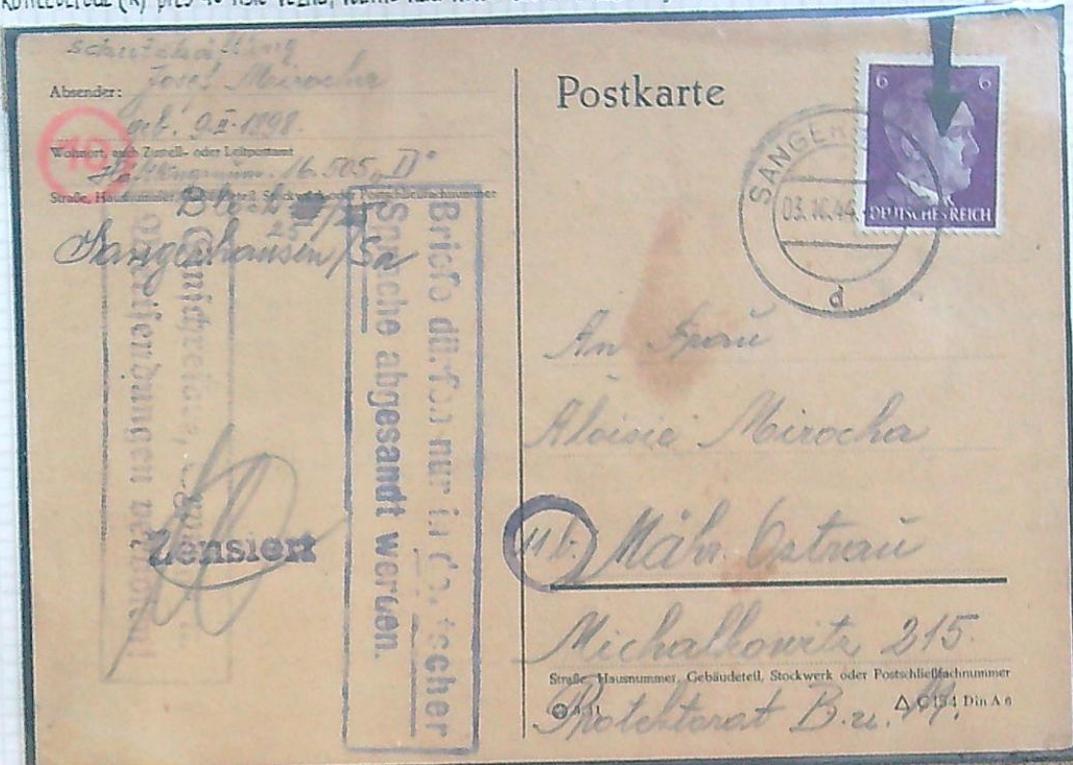
Herr

Allo. Kocur

Reichswallau 378 Bodenweg
Nr. 100 den 9.

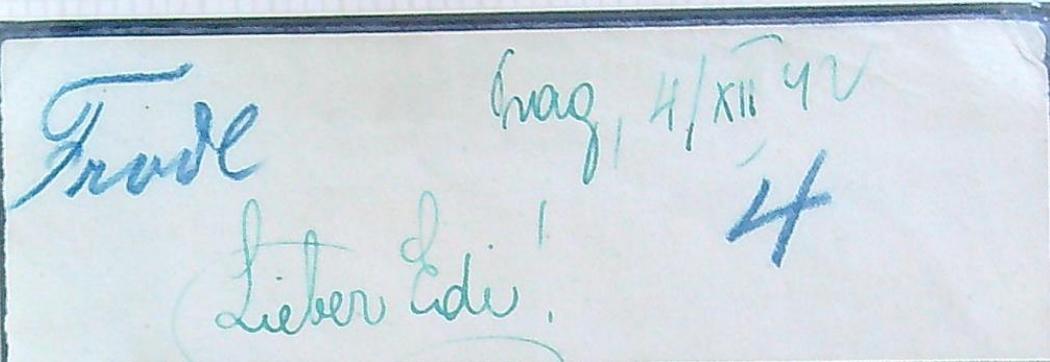
ДАЖЕ КРУПНЕЙШИЕ ФАШИСТСКИЕ КОНЦЛАГЕРЯ НЕ ВМЕЩАЛИ ВСЕХ, КОГО НАЦИСТЫ СЧИТАЛИ ОПАСНЫМИ ДЛЯ СЕБЯ. СТАЛИ СОЗДАВАТЬСЯ „ФИЛИАЛЫ“ КОНЦЛАГЕРЕЙ. КРУПНЕЙШИМИ ИЗ МНОГОЧИСЛЕННЫХ ФИЛИАЛОВ МАУТГАУЗЕНА СТАЛИ КОНЦЛАГЕРЯ СИСТЕМЫ ГУЗЕН В ЛИНЦЕ И СЕНТ-ГЕОРГЕНЕ

Ve štolech hory Kohnstein nacisté uvedly do provozu ostře tajený koncentrák s označením Dora (D). Tady a v pobočním Lageru ROTTLEBERODE (R) přes 40 tisíc vězňů, včetně nad hlavou Čechů v německých podmínkách podzemí pracovalo pod střely FAU-1 a FAU-2.



Вблизи Нордхаузена, в недрах горы Конштейн 28 марта 1943 г. нацистами был создан филиал Бухенвальда - "Дора", члены которого изготавливали ракеты "Фау". Из 60 тысяч узников 20 тысяч погибло от нечеловеческого труда. В целях секретности переписка узников лагеря велась через почту Зангерхаузена (Sangerhausen) с обозначением "D" - "Дора" или "R" - "Ротлебероде" (лагеря-филиала "Доры")

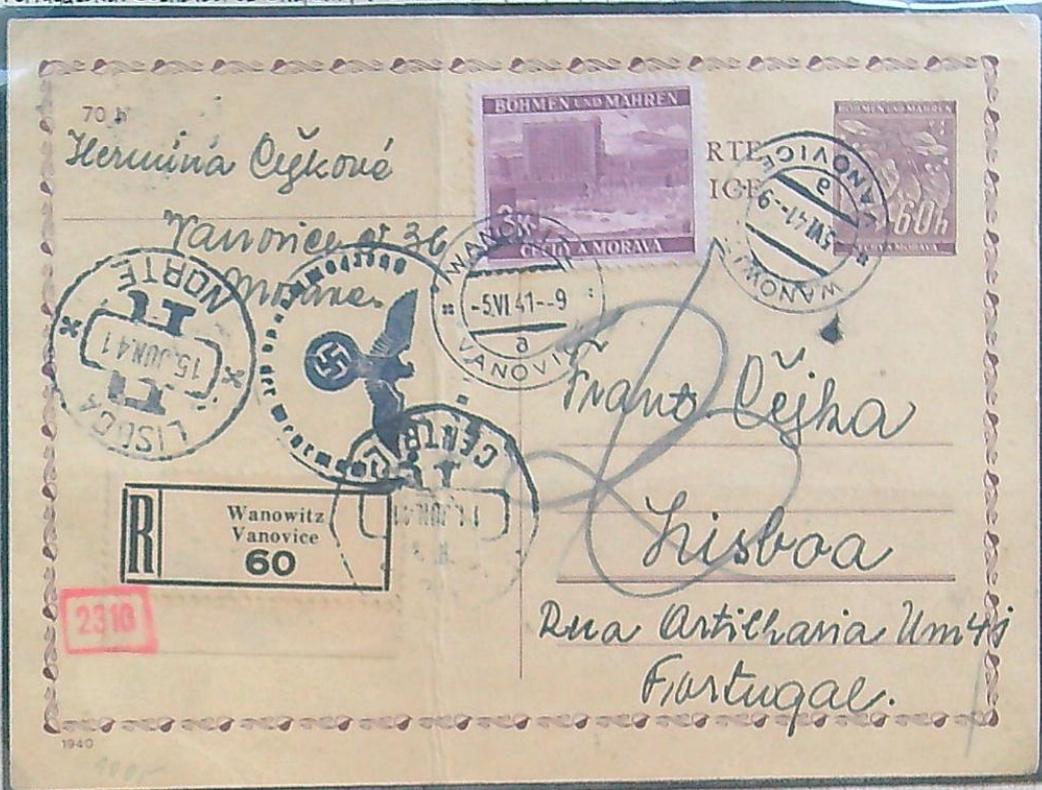
Cenzurované dopisy do koncentračních taborů měli být zničeni příjemcem v průběhu 3 dní. Objev nezničeného dopisu u vězne známenal pro vězne další perzekuce (Dopis do Sachsenhausenu, zatajený vězniem)



113



Čechoslovaci, kteří válčili se na Západě, přiležitostně psali dopisy příbuzným přes krycí adresy v neutralních státech, např. Portugalsku. Doznavali se okupantů o skutečném pobytu příjemce, příbuzní šly do tábora Svatobořice a vezení



ЧЕХОСЛОВАЦКИЕ ВОИНЫ, СРАЖАВШИЕСЯ С НАЦИСТАМИ НА ЗАПАДНОМ ФРОНТЕ, ПЫТАЛИСЬ ПОДДЕРЖИВАТЬ ПЕРЕПИСКУ С РОДНЫМИ В „ПРОТЕКТОРАТЕ“ ЧЕРЕЗ КОНСПИРАТИВНЫЕ АДРЕСА В НЕЙТРАЛЬНОЙ ПОРТУГАЛИИ (Открытка из „Протектората“ в Лондон, 1941г)



Если оккупанты узнавали о пребывании чехословацких патриотов в воинских частях за рубежом, членов их семей ожидали тюрьмы и лагеря (Письмо из лагеря со спецрежимом в Сватоборжице для интернированных родных, 1943г)

V „Protektorátě“ byly uplatněny norimberské zákony. Podle nařízení Protektora nejdřív občané židovského původu byli soustředěni a evidováni v židovských obcích, zařízení byl uloupen jejich majetek. Další etapa nacistického řešení židovské otázky známěná utvořením velkého ghett.



123

Paní

Dr. Greta Ungarová,

Praha-Spořilov,
Jihovýchodní I-743.

Náboženská obec židovská v Brně
Israelitische Kultusgemeinde Brünn
Koliště 57 — Telefon 15.110, 10.668

Číslo:
Zahl: 1485-3/2, 3/3.

V BRNĚ,
BRUNN. 9.6.1939.

In Erledigung Ihrer wt. Zuschrift vom 7.ds.
bedauern wir, Ihnen die gewünschten Matrikenscheine
ohne Angabe der hiezu notwendigen Daten nicht ein-
senden zu können.

Der Matrikenführer:



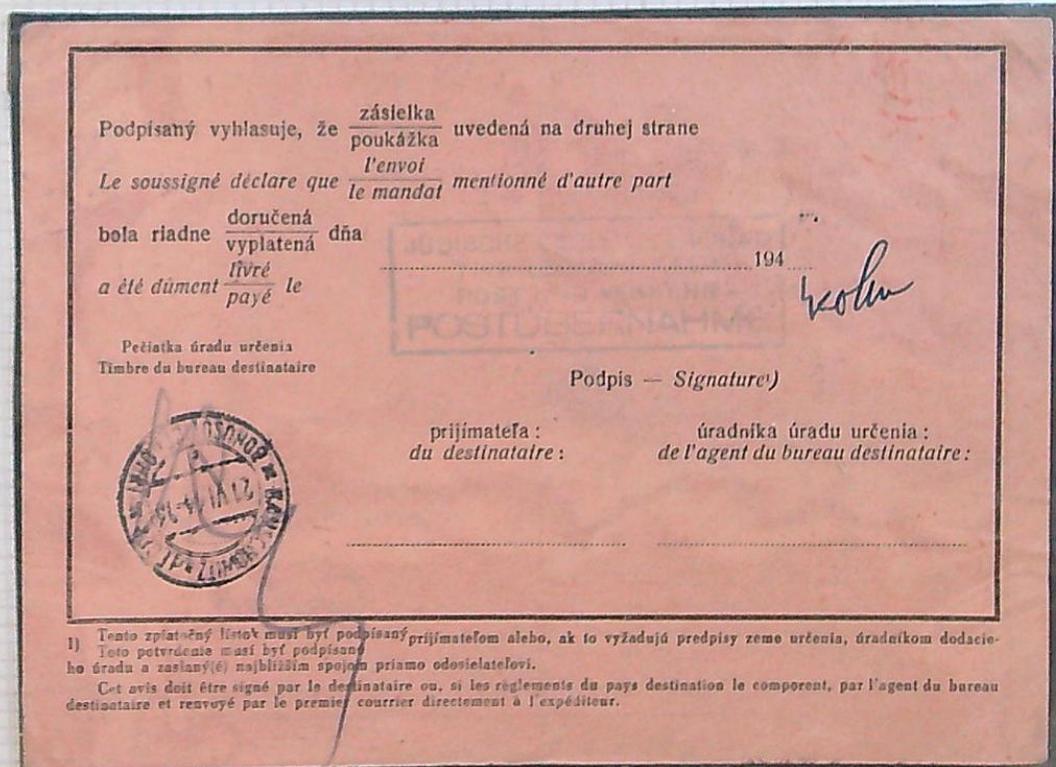
Eberl.

XII. 38 — 1000

Нацисты планировали „окончательное решение еврейского вопроса“ — полное уничтожение еврейского населения. Для этого на первом этапе были введены общины, контролируемые гестапо. Затем нацисты произвели аризацию еврейского имущества. Следующим этапом было создание лагерей и гетто.

Zřízená nacisty pro klam věřejnosti týž Židovská samospráva - Jüdische Selbstverwaltung nemohla ubránit vězňé Terezína od transportů na smrt

125



126

В целях пропаганды и обмана мировой общественности нацисты распространяли измышления об организации в Терезине так называемого „Еврейского самоуправления“ (Jüdische Selbstverwaltung), которое не имело никакой власти, не могло препятствовать отправке транспортов в лагеря смерти для уничтожения

K písemnímu styku se světem za terezínskou zdi lidí v ghetto především používali dopisnice s podtvřením příjemu balíčků s jídlem

Theresienstadt, am

18. Januar 1944.

119

Liebe Schwestern u. Schwager

Ich bestätige dankend den Empfang ~~Herrn~~ (Deines) Paketes

vom 1944.

Brief folgt.

Theresienstadt, am

14/VII 1943.

120

Liebe Mutter

Ich bestätige dankend den Empfang Ihres (Deines) Paketes

Theresienstadt, am *30. June 1944.*

Maria Liebe!

Ich bestätige dankend den Empfang Ihres (Deines) Paketes

vom *22. June 1944.*

Franz
Unterschrift.

121

Policejní věznice pražského gestapa Malá pevnost Terezín v průběhu války ve skutečnosti byla přeměněna v koncentrák, přes který šlo 50 tisíc lidí



10 июня 1940 г. в Малой крепости Терезина нацистами была создана полицейская тюрьма-филиал Пражского гестапо - Geheime Staatspolizei-Staatspolizeileitstelle Prag, Polizeigefängnis Theresienstadt, а фактически концлагерь, через который прошло около 50 тысяч заключенных, несколько тысяч узников было замучено. Малая крепость была "транзитной" тюрьмой, через которую узники отправлялись в другие тюрьмы и концлагеря. Последние письменные сообщения были стандартными: "Не посыпайте мне никаких пакетов и ожидайте сообщения о моем новом адресе" ("Schicket mir...")

Antifašisti po ohlášení trestu za zradu Říši byli vězněni v celých smrtníků v věznicích, kde hromadně konali se popravy vězňů



Frau

Marie Holoubková

140

9/

Prag XII.

=====
Böhmen
Sudeten 62.
Alradec Kralice

141

Březina Závada,

Dan



Deutsche Reichspost
Reichsmarke
Wappen
Reichsmarken
Friedrichshain

Jed Bohuslav Závada, ab. CIV/249.
Todesgefängnis, Tuchthaus Gollnow.

Приговоренные к смертной казни за государственную измену и преступления против "Рейха" антифашисты, после вынесения им приговоров содержались в камерах смертников в специальных тюрьмах, где проводились юридически санкционированные массовые убийства (Письма осужденных, а затем казненных в Берлин-Плотцензее и Голлове антифашистов)

Gesch.-Nr.: 5 OJs 121/42
23. 35/42

Ergänzung-
dokument



159

Oberlandesgericht
Dresden

~~Frei~~
durch Ablösung Reich.



Gehörendenpflichtige Diensthäfen



147

ausgezogen

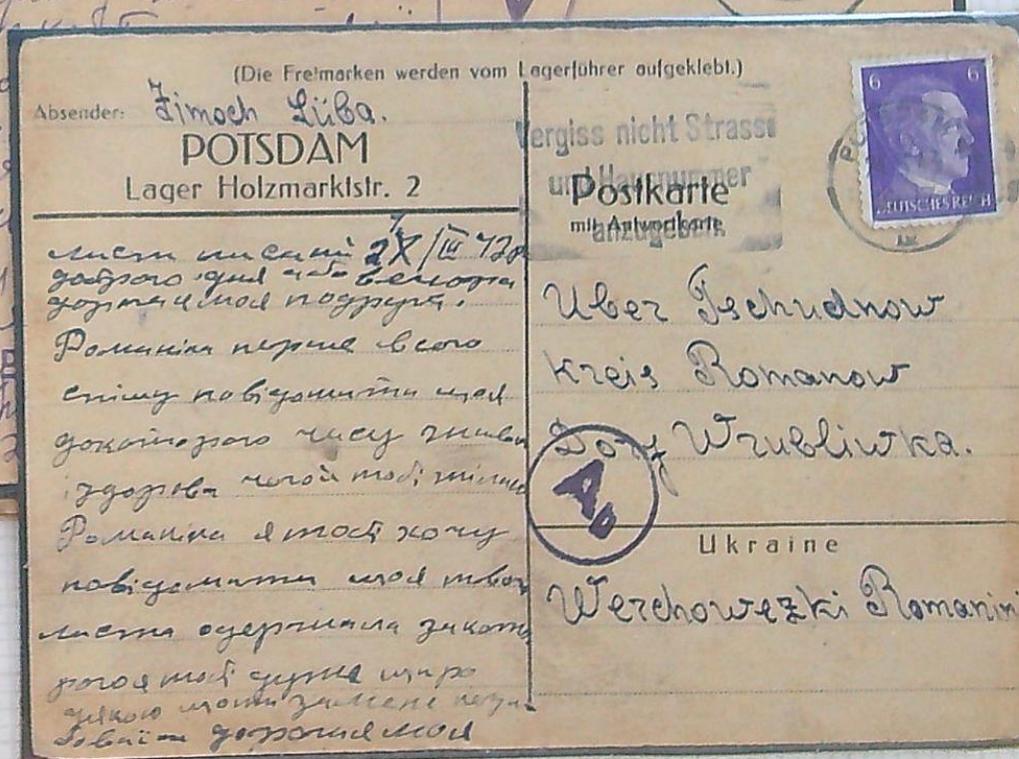
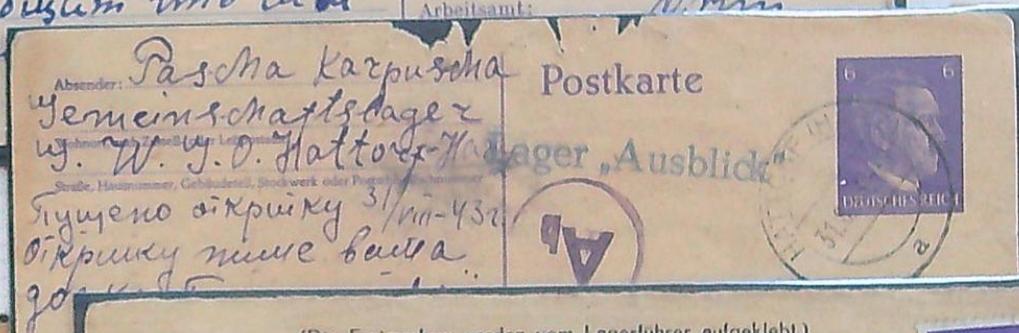
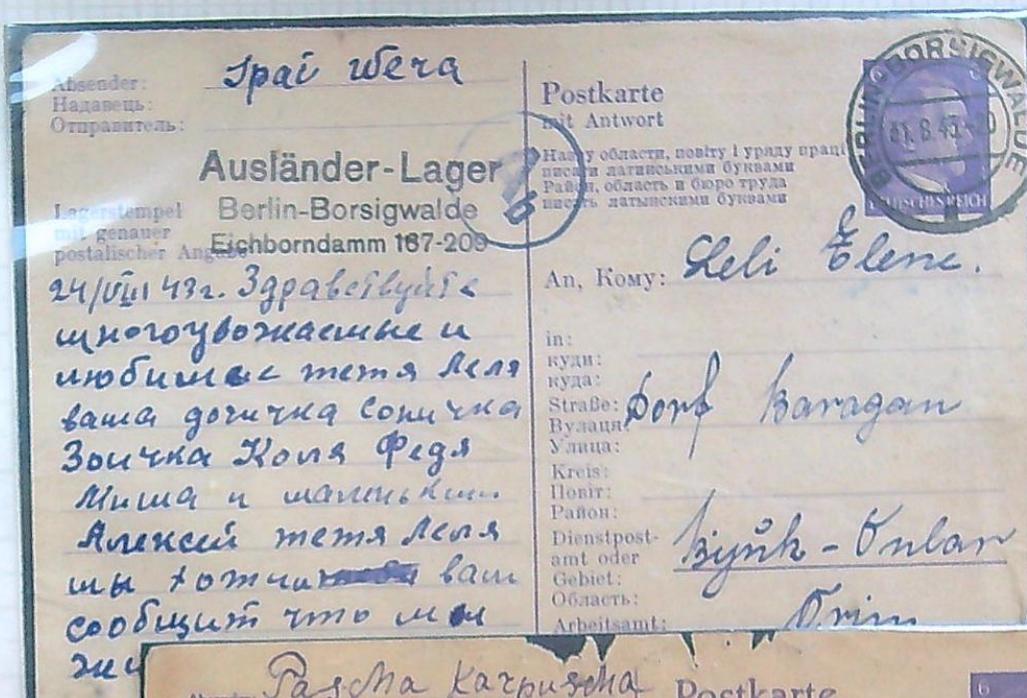
GEMÜ



Zum

Janda Hirsch
strafgefängnis 254
etwa mitten 9
Stadelheim 82.

Вслед за вынесением нацистским судом (Geficht) приговора, осужденные антифашисты направлялись для отбывания приговора в тюрьмы или на каторгу (Strafgefängnis); после тюрьмы или каторги антифашисты ссылались в концлагеря



В 1942-43 г. сотнами эшелонов в различные лагеря в Германию были вывезены многие тысячи советских граждан

<p>Absender: Годчукко Halina Надавець: Альбрехт Отправитель: Урік Фельдшер</p> <p>Lagerstempel mit genauer postanischer Angabe: Reutte Tirol</p> <p>22.1.43. Здравствуйте дорогие родители папа, мама и сестра! Мы начали вести свой юр-</p>		<p>Postkarte mit Antwort 155</p> <p>Название области, новиту іуріду прації писати латинськими буквами Район, область и боро труда писать латинскими буквами</p> <p>155</p>
<p>Absender: Schellenbach Otto Надавець: Варах і 39111 Отправитель: Бомбейські слободи</p> <p>Lagerstempel mit genauer postanischer Angabe: 10/12-43 Гайденхаген</p> <p>Дорогие друзья Бонни и Симон! Благополучия всем и уда- чного года и всем здоровья! Спасибо за поздравления и пожелания. Желаю вам всегда быть здоровыми и счастливыми!</p>		<p>Postkarte mit Antwort 149</p> <p>Название области, новиту іуріду прації писати латинськими буквами Район, область и боро труда писать латинскими буквами</p> <p>149</p>
<p>Absender: Adolf Grossherr Надавець: Post Gitterbach N.Y. Отправитель: Майнцька cl. Землерізка</p> <p>Lagerstempel mit genauer postanischer Angabe: 10/12-43 Гайденхаген</p> <p>Здравствуйте дорогие мои родители!! Вчера получили от вас открытку за 20/12/43г. и вторую посыпку с печеньем, а также кусочек шоколада, это очень важно. Желаю вам здоровья, и спасибо за то, что вы заботитесь о нас, мы очень</p>		<p>Postkarte mit Antwort</p> <p>Название области, новиту іуріду прації писати латинськими буквами Район, область и боро труда писать латинскими буквами</p> <p>144</p>
<p>An, Кому: Годчукко Стефан Епіноміч etc. в Гайденхаген</p> <p>in: куди: куда: Straße: Вулиця: Улица: Kreis: Нойт: Район: Dienstpostamt oder Gebiet: Область: Arbeitsamt: Уряд праці: Бюро труда:</p>		<p>Elisabeta Grossherr Сибаторія Nitschicaja № 18.</p> <p>Prim.</p>

NT911C

Sparco

Absender: Panos für Tasi Raffinerie
in Baierberg Post Hohenberg
Königs-Ostmark.
Wohnort, auch Zuliefer- oder Leitpostamt
Stadt, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschlüssel-Nr.
Die mito бе генуко, скорее дуби-
дитъ създадено. Такъ е
живу. Привет всички. Също
Черното крепър, крепко
беше замъчи как приеду
разуличу всек. обеща.
Съмъ. Този тартичка
съмъ съмъ.

Postkarte
HUTENBERG
An. Leinenko 842
150



Krim Simferopol
proch. Ukraine
A b

a ja ulica dom 825

Absender:
Надавец:
Оператор:
Gemeinschaftslager II u. III
Lager-Nr.: 26
mit genauer postalischer Angabe
München 26
Zeilstrasse

Прибѣт изъ далекого края
Дорогие прогулчики Маня,
Шура, Дав., Альбрехтъ, и
всѣ остальные. Синий
сообщаетъ, что пишетъ отъ
васъ утесъ гавъ, гавъ и
ночнага, 12 алонъ 12а
то что сана писала,
домъ въ морѣ писала
Кекъ 12

Postkarte
mit Antwort

Надву областъ, посыпъ 1-й разъ-правъ
обратъ патиновыми буквами
Валонъ областъ и безъ труда
писать патиновыми буквами



An. Кому:

in:
куда:
куда:
Straße:
Улица:
Kreis:
Повѣтъ:
Районъ:
Dienstpost-
amt oder
Gebiet:
Область:

I/и. Tschuiuntzchia
Dorf Barak-eli
Simferopol
Krim 152

Ленко Иван. Кон.
Pinowitzsch.

Absender:

Wohnort, auch Zuliefer- oder Leitpostamt

Stadt, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschlüssel-Nr.

21
Дорогие прогулчики Маня,
Шура, Дав., Альбрехтъ, и
всѣ остальные. Синий
сообщаетъ, что пишетъ отъ
васъ утесъ гавъ, гавъ и
ночнага, 12 алонъ 12а
то что сана писала,
домъ въ морѣ писала
Кекъ 12

Postkarte
mit Antwortkarte



Eis. 3.

19-IX-42N.

10. Josef Stolar
w. Nowiny - Czechy
153

1033-57 Украина

Absender:
Неман
Симонов

Petruschenko
Leonid

Ostlager - Reithof
Lagerleiter
Häftlingsnummer
... Celle, Willingerstr.

Письмо пущено из концлагеря
Здравствуй даразах Мама
папа и братих Вади
и селя и здаров и оху
баш здравств. Мария
и погуши от вас все
научиш и теп
чи и паседи
наш и 2 гру
заключение аре
зарю. и погуши
заключи.

Postkarte
mit Antwort

145

Нашу скажи концу Гулагу
России давниной бывшей
Скоты вониши в одно время
были матильдами бывшими



An, Komy: Dolgorukova

in: Girogradpol
куда: Bachtschi-El.
Straße: Улица:
Hausnummer: Kreis:
Wohnort: Огородний № 15

183

Absender: Bürger Maria

Postkarte

143

Надавший: Ledermühle Willy

Отправитель: Gemeinschaftslager Pionierbataillon - Hohenwied

Datum: 27/11/43

Пришел здравствуй Теб

и письм член привет

со своим посланником

и здравствуй привет

Мария Трофима суп



Bürger

Simferopol Krim.

Одесская 512.

Absender: Dmytrowa Lida
Flüchtlingslager, Gau
Wernigerode, Sachsen - 15.

Strasse, Hausnummer, Gebäudetell, Stockwerk oder Postleitziffern
Большое письмо на конверт, написанное на русском языке, с текстом на немецком языке.

Postkarte
mit Antwortkarte

154



Russland. Krim.

Stadt Bachschissaraj
dorf Sotschinoj
fir Atay Abdusamatov

Krim.

Strasse, Hausnummer, Gebäudetell, Stockwerk oder Postleitziffern

Наше письмо пишет
мы придет к концу.

ЕЩЕ КОНЦЛАГЕРЯ - БУХЕНВАЛЬДЕ
СВОБОДОДАЧИ ПАГЕРЯ

V červenci r. 1936 vypuklo ve Španělsku fašistické vojenské povstání. V podporu Francových falangistů Itálie a Německo zasílají hrdce vojáků



В июле 1936 г. испанская реакция подняла мятеж против республиканского правительства, поддержанного Германией и Италией



В помощь испанским фашистам-фалангистам Франко Италия направила 50 тысяч солдат из "Согро Тирре VoLuntari", а Гитлеровская Германия - 5000 летчиков из "Легиона Кондор" и военных специалистов. Была установлена морская блокада Испании.

NT911C

Sparco

Komunistická a socialistická strany Československa vysílají do Španělska, na republikánské území řadu novinářů, aby byla zaručena objektivita zprav (Dopisy do redakcí v Československu)



ДЛЯ ОБЪЕКТИВНОГО ОСВЕЩЕНИЯ ПОЛОЖЕНИЯ В ИСПАНИИ, КОММУНИСТИЧЕСКАЯ И СОЦИАЛИСТИЧЕСКАЯ ПАРТИИ ЧЕХО-СЛОВАКИИ НАПРАВЛЯЮТ НА РЕСПУБЛИКАНСКУЮ ТЕРРИТОРИЮ РЯД ЖУРНАЛИСТОВ (Письма в редакции левых газет)

V březnu 1937 bojovalo se na Gvadalaharské frontě, kde XI a XII interbrigady bránily Madrid od expedičního sboru. Do XII interbrigady patřil prapor „Dabrowský“, kde bojovali Češi a Slovaci



С 8 по 31 марта 1937 г. развернулись сражения на Гвадалахарском фронте, защищавшем подступы к Мадриду. XI и XII интернациональные бригады отразили наступление врага, разгромив итальянский экспедиционный корпус



В составе XII интербригады сражался батальон «Домбровский», в котором было много чехов и словаков (Письмо чехо-интернационалиста с Гвадалахарского фронта, март 1937 г.)

V průběhu července 1937 v bitvě u Brunete českoslovenští dobrovolníci bojovali v praporech „Dimitrov“ 15 interbrigady a „Dabrowsky“ 11 interbrigady (Dopisy čs. interbrigadistů z praporů „Dimitrov“ a „Dabrowsky“ z bitvy u Brunete)



В течение июля 1937 г. в упорных боях у Брунете на подступах к Мадриду сражаются части интернационалистов, потерявшие до трех четвертей состава. В XI интербригаду входил батальон «Домбровский», а в XV бригаду - батальон «Димитров», в которых сражались чехословацкие граждане (Письма чехословацких воинов из батальонов «Домбровский» и «Димитров» у Брунете)

NT911C

parco

1.9.42.
85

Kriegsgefangenenpost



158

An

Pani

Gebührenfrei



Kriegsgefangenenpost

An H-mo Pani Helena

159

Cairo

Empfangsort:

Rovine na Kotynn
ul. Mlynarska 33

Kriegsgefangenenpost
Correspondance des prisonniers de guerre

Postkarte Carte postale

Stalag VI A
16
geprüft

A
A

(27 XI 43-18)

BRAHA 62

Gebührenfrei! Franc de port!

Absender:
Vor- und Zuname:
Nom et prénom

Prásek V.

Gefangenenummer: 60490.

No. du prisonnier

Lager-Bezeichnung:
Nom du camp

siehe Rückseite
voir au dos

Deutschland (Allemagne)

Empfangsort:
Lieu de destination

Prag-Karlsbad

160

Straße: Prádlo 164

Rue

Land: Böhmen - Čechy

Landesteil (Provinz usw.)

Département

Protectorat

